



Anfrage - öffentlich -

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2022/115/2

Ausschuss für nachhaltige Stadtentwicklung und
Feuerschutz

am 07.02.2023 TOP:

Verwaltungsausschuss

am 23.02.2023 TOP:

Rat der Stadt Laatzten

am 09.03.2023 TOP:

07.12.2022

Zulässigkeit der Rodung einer Haselnusshecke am Neubau des Wohnparks Hahne im Rethener Kirchweg - Anfrage der Gruppe SPD-Grüne-Linke im Rat

Anfrage:

Wie und wann wird sichergestellt, dass die widerrechtlich gerodete Haselnusshecke neu angepflanzt wird?

Begründung:

Im Mai 2022 hatte die Gruppe SPD-Grüne-Linke die Anfrage 2022/115 zur Zulässigkeit der Rodung einer Haselnusshecke auf dem Grundstück Rethener Kirchweg in Grasdorf im Zusammenhang mit der Errichtung des Wohnparks Hahne gestellt.

In der Stellungnahme der Verwaltung 2022/115/1 wurde die Unzulässigkeit der Rodung benannt und dargestellt, dass der Grundstückseigentümer eine Neuanpflanzung vorzunehmen habe.

Es ist jetzt jedoch ein Zaun errichtet worden, der darauf schließen lässt, dass dort keine Hecke angepflanzt werden wird. Auf dem Bild ist der Zustand nach dem Roden der Hecke (Bild links) und dem Errichten des Zaunes (Bild mitte) zu erkennen.

Außerdem ist der Weg (Bild rechts), der vom Südtor bis zur Kita Sudewiesenstraße führt, durch die Baufahrzeuge stark beschädigt worden. Auch dieser sollte durch den Bauherrn wieder in einen brauchbaren Zustand versetzt werden.

Thomas Weber

